

SAL. OPPENHEIM

Privatbankiers seit 1789

**Halbjahresfinanzbericht
zum 30. Juni 2008**

Das 220. Geschäftsjahr



	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Bilanzsumme	38.406	41.005
Risikoaktiva	18.850	17.033
Eigenkapital	1.831	2.718

	01.01.–30.06.2008	01.01.–30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	58	675
Ergebnis nach Steuern	40	638
Eigenkapitalrendite vor Steuern (%) (auf das Jahr hochgerechnet)	5,5	56,9
Aufwand-Ertrag-Relation (%)	96,0	80,4
Mitarbeiter (Anzahl im Durchschnitt)	3.246	3.773

Fitch Ratings Ltd.	Long-term	Short-term	Individual Rating
	A	F1	B/C

KENNZAHLEN NACH IFRS ZUR GESCHÄFTSENTWICKLUNG DES KONZERNS
(EINSCHLIESSLICH DER AUFGEgebenEN GESCHÄFTSBEREICHE)

Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2008
Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA

Das 220. Geschäftsjahr

Inhaltsverzeichnis

ZWISCHENLAGEBERICHT	4
GESCHÄFTSENTWICKLUNG.....	5
CHANCEN UND RISIKEN	7
AUSBlick	II
HALBJAHRESABSCHLUSS	12
GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG.....	13
BILANZ.....	14
AUFSTELUNG DER ERFASTEN ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN	15
KAPITALFLUSSRECHNUNG	16
ANHANG (NOTES)	17
GREMIEN	32
ADRESSEN	34
IMPRESSUM	38

Zwischenlagebericht

ZWISCHENLAGEBERICHT

Geschäftsentwicklung

IN DER ERSTEN JAHRESHÄLFTE 2008 HIELTEN DIE TURBULENZEN UND UNSICHERHEITEN AN DEN Kapitalmärkten unverändert an. Diesem Einfluss konnte sich auch Sal. Oppenheim nicht entziehen. Hauptziel war und ist die Sicherstellung einer jederzeitigen ausreichenden Liquidität, dem Rentabilitätsaspekte untergeordnet wurden. Dennoch konnte der Konzern zum 30. Juni 2008 ein Ergebnis vor Steuern von 58 Mio. € erzielen. Im derzeitigen Kapitalmarktumfeld sind wir mit dem Erreichten zufrieden. Ein Vergleich zu den ersten sechs Monaten des Vorjahres ist aufgrund der Konzernumstrukturierung und der Sitzverlagerung der Muttergesellschaft nach Luxemburg nur sehr eingeschränkt möglich. Von dem Ergebnis entfallen 40 Mio. € auf Sal. Oppenheim und 21 Mio. € auf die BHF-BANK. Im Bereich der Konzernsteuerung ist ein Aufwand von 3 Mio. € entstanden. Nach Steuern beläuft sich das Ergebnis auf 40 Mio. €. Die Bilanzsumme hat sich um 6% auf 38 Mrd. € verringert.

ERTRAGSLAGE

→ ZINSÜBERSCHUSS

Der Zinsüberschuss beläuft sich auf 187 Mio. € und hat sich um 80 Mio. € erhöht. Der Zinsüberschuss enthält auch die Zinserträge und -aufwendungen aus Wertpapieren des Bankbuchs. Auf Sal. Oppenheim entfällt ein Zinsüberschuss von 144 Mio. € und auf die BHF-BANK von 46 Mio. €. Auf Konzernebene entstand ein Zinsaufwand von 3 Mio. €.

→ PROVISIONSÜBERSCHUSS

Die wichtigste Ertragssäule des Konzerns bleibt der Provisionsüberschuss mit 207 Mio. €, der trotz der Zurückhaltung der Marktteilnehmer bei Wertpapiergeschäften leicht über dem Vorjahreszeitraum liegt. Auf Sal. Oppenheim entfallen 90 Mio. €, auf die BHF-BANK 117 Mio. €.

→ HANDELSERGEBNIS

Das Handelsergebnis, das das Ergebnis aus der Fair Value Option einschließt, beläuft sich auf -33 Mio. €. Davon entfallen auf Sal. Oppenheim -63 Mio. € und auf die BHF-BANK 30 Mio. €. Der Rückgang ist im Wesentlichen auf das durch die Finanzmarktkrise rückläufige Retail-Derivate-Geschäft zurückzuführen.

→ FINANZANLAGEERGEBNIS

Das Finanzanlageergebnis beträgt 6 Mio. €, wovon 30 Mio. € auf Sal. Oppenheim und -24 Mio. € auf die BHF-BANK entfallen. Wir haben uns durch eine defensive Positionierung schon frühzeitig auf Verwerfungen der Aktienmärkte als Folge der Subprime-Krise vorbereitet. Die Subprime-Krise führte jedoch selbst bei erstklassigen Adressen zu Bewertungsverlusten und Abschreibungen bei Wertpapierbeständen, denen wir uns nicht vollständig entziehen konnten.

→ VERWALTUNGSaufWENDUNGEN

Der Verwaltungsaufwand liegt mit 337 Mio. € um 7% unter Vorjahresniveau. Davon entfallen auf Sal. Oppenheim 180 Mio. € und auf die BHF-BANK 157 Mio. €. Der Personalaufwand von 172 Mio. € hat sich insbesondere aufgrund niedriger gewinnabhängiger Vergütungen um 23% reduziert. Der Anstieg der Sachkosten um 21% auf 148 Mio. € betrifft unter anderem Verbesserungen der IT-Infrastruktur.

→ ERTRAGSTEUERN

Der Steueraufwand von insgesamt 18 Mio. € entfällt mit 7 Mio. € auf laufende Steueraufwendungen sowie mit 11 Mio. € auf Aufwendungen aus latenten Steuern.

VERMÖGENSLAGE

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Jahresende 2007 um 6% auf 38,4 Mrd. € verringert. Die Veränderung ist im Wesentlichen auf das innerhalb der Handelspassiva ausgewiesene rückläufige Geschäft mit Zertifikaten zurückzuführen. Korrespondierend hierzu haben sich die Sicherungsbestände innerhalb der Handelsaktiva vermindert. Das Eigenkapital verminderte sich um 887 Mio. € auf 1.831 Mio. €, im Wesentlichen aufgrund des Rückgangs der Neubewertungsrücklage und der an die Sal. Oppenheim jr. & Cie. S.C.A. gezahlten Dividende in Höhe von 629 Mio. €.

NACHTRAGSBERICHT

Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage sind nach Schluss des ersten Halbjahres 2008 nicht eingetreten.

ZWISCHENLAGEBERICHT

Chancen und Risiken

DAS BEWÄHRTE GESCHÄFTSMODELL EINER INTEGRIERTEN VERMÖGENSVERWALTUNGS- UND INVESTMENTBANK mit klarer Kundenfokussierung, Diversifizierung der Erträge und konsequenter Risikokontrolle hat sich auch im volatilen Marktumfeld im ersten Halbjahr 2008 als robust und verlässlich erwiesen. Ein wesentliches Risiko liegt in der andauernden Finanzkrise, wenngleich bei der Vorsorge für Kreditrisiken auch künftig mit wenig veränderten Aufwendungen gerechnet wird.

Chancen ergeben sich aus dem weiteren Ausbau des internationalen Geschäfts, für den durch die Verlagerung des Hauptsitzes an den international anerkannten Bankenplatz Luxemburg günstige Voraussetzungen geschaffen wurden. Diese Expansion wird in bedeutendem Maße auch durch die starke Stellung von Sal. Oppenheim auf dem deutschen Markt getragen. Hier sehen wir weiterhin große Chancen, unsere Marktanteile auszubauen. Mit einer Erweiterung der Kapazitäten auch im Risikomanagement wurde dieser Entwicklung angemessen Rechnung getragen.

Die Organisation des Risikomanagements innerhalb des Sal. Oppenheim Konzerns erfolgt auf Basis der von der Konzernleitung verabschiedeten Strategien und Richtlinien, die den Rahmen für die Geschäftsaktivitäten der Konzerngesellschaften darstellen. Die Koordination erfolgt konzernübergreifend durch das Group Risk Management. Die im letzten Jahresabschluss des Konzerns Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA, mit den beiden Gesellschaften Sal. Oppenheim und BHF-BANK, erläuterten Grundsätze, Prozesse und Verfahren zur Konzernsteuerung gelten unverändert beziehungsweise werden für neu hinzukommende Geschäftsfelder und -aktivitäten angepasst und weiterentwickelt.

Die Risikosituation der für die Konzerngesellschaften als wesentlich definierten Risikoarten stellt sich zum 30. Juni 2008 im Einzelnen wie folgt dar.

MARKTRISIKEN

Die nachfolgenden Tabellen zeigen die Value-at-Risk-Werte (VaR) für den Konzern Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA, jeweils für das Handels- und das Anlagebuch.

Produktbereich	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Zinsbezogene Geschäfte	1,7	3,2
Währungsbezogene Geschäfte	0,5	1,7
Aktienbezogene Geschäfte	9,5	8,3
Korrelation/Diversifikation	-0,8	-0,9
Gesamt	10,9	12,3

VALUE AT RISK FÜR DAS HANDELSBUCH PER 30. JUNI 2008

DER VALUE-AT-RISK-WERT WIRD UNTER ANWENDUNG FOLGENDER PARAMETER ERMITTELT:
HALTEDAUER EIN TAG, KONFIDENZNIVEAU 99%, HISTORISCHER BETRACHTUNGSZEITRAUM EIN JAHR.

Produktbereich	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Zinsbezogene Geschäfte	7,9	5,5
Währungsbezogene Geschäfte	0,4	0,6
Aktienbezogene Geschäfte	4,6	9,2
Korrelation/Diversifikation	-1,0	-0,9
Gesamt	11,9	14,4

VALUE AT RISK FÜR DAS ANLAGEBUCH PER 30. JUNI 2008

DER VALUE-AT-RISK-WERT WIRD UNTER ANWENDUNG FOLGENDER PARAMETER ERMITTELT:
KONFIDENZNIVEAU 99%, HISTORISCHER BETRACHTUNGSZEITRAUM EIN JAHR.

KREDITRISIKEN

Innerhalb der Berichtsperiode entwickelte sich das Kreditgeschäft des Konzerns Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA einschließlich der Risikovorsorge planmäßig. Alle Portfolios bewegten sich innerhalb der gesetzten Vorgaben.

Der Ausbau der Risikomanagementstrukturen und -prozesse wurde im Einklang mit dem weiteren Aufbau des neuen Geschäftsfeldes Structured Finance fortgesetzt.

Portfolio	Konzern		davon Sal. Oppenheim		davon BHF-BANK	
	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €
	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007
Privatkunden	3.581	3.512	3.081	3.090	500	422
Corporates	6.831	5.769	2.838	2.092	3.993	3.677
Banken	11.459	11.951	4.463	4.554	6.996	7.397
Lombard	651	719	329	350	322	369
Sonstige	15	21	15	21	0	0
Intensiv	235	238	205	207	30	31
Gesamt	22.772	22.210	10.931	10.314	11.841	11.896

BRUTTOEXPOSURE NACH TEILPORTFOLIEN PER 30. JUNI 2008

S&P Rating-Äquivalent	Barforderungen und Avale		OTC-Derivate		Wertpapierbestände, Repos, Reverse Repos und WP-Leihe		Gesamt	
	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €
	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007	30.06.2008	31.12.2007
AAA	1.421	1.299	25	33	4.331	5.362	5.777	6.694
AA	6.643	6.482	759	791	4.397	4.122	11.799	11.395
A	4.762	4.992	950	842	2.159	2.637	7.871	8.471
BBB	2.815	3.013	76	58	912	1.026	3.803	4.097
Non Investment Grade	1.822	1.413	13	20	297	147	2.132	1.580
Sonstige*	90	164	7	0	845	1.298	942	1.462
Gesamt	17.553	17.363	1.830	1.744	12.941	14.592	32.324	33.699

* Die Position Sonstige enthält im Wesentlichen Nostroexposures (Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und Pfandbriefe), deren Bonität im oberen Investment-Grade-Bereich liegt

ADRESSRISIKEN INKLUSIVE NOSTROWERTPAPIERBESTÄNDEN
NACH BONITÄTSKLASSEN UND PRODUKTEN PER 30. JUNI 2008

OPERATIONELLE RISIKEN

Unter Zugrundelegung der Anforderungen aus den Sound Practices for the Management and Supervision of Operational Risk lag im ersten Halbjahr 2008 der Schwerpunkt im Management operationeller Risiken neben den bereits produktiven Operational-Risk-Bausteinen

- > Schadenfalldatenbank (strukturelle, Basel II konforme, konzernweite Sammlung von Schaden- und Verlustdaten),
- > Risikoinventur und Dokumentation (Identifikation von Risikopotenzialen mit entsprechender Dokumentation, inklusive Maßnahmen zur Risikovermeidung, Früherkennung und Notfallmaßnahmen),
- > Kennzahlen, Risikoindikatoren und Reporting (kontinuierliche Weiterentwicklung der definierten und etablierten Risikokennzahlen/-indikatoren und konzernerweitliches Reporting),

in der Einführung und Etablierung der konzernweiten, einheitlichen MIS-Infrastruktur GORA (Group Operational Risk Application) zur Unterstützung bei der Bearbeitung, Analyse und Verwaltung aller Operational Risk relevanten Informationen.

BETEILIGUNGSRISIKEN

Die Methodik zur Berechnung des Beteiligungsrisikos wurde in Teilbereichen maßgeblich verfeinert.

Mit einer einheitlichen Definition des Beteiligungsrisikos bemisst sich das Entwicklungsrisiko für alle vier Beteiligungsarten (börsennotierte Beteiligungen, Private-Equity-Beteiligungen, sonstige Beteiligungen und Immobilien) nun konsistent auf ein Jahr. Des Weiteren werden durch die Umstellung auf die Monte-Carlo-Methode nun auch Korrelationseffekte im Beteiligungsportfolio mitberücksichtigt.

ZWISCHENLAGEBERICHT

Ausblick

DER FOLGENDE ABSCHNITT SOLLTE IN VERBINDUNG MIT DEM AUSBLICK IM LAGEBERICHT UND DEM Risikobericht im Konzernabschluss für das Jahr 2007 gelesen werden.

Sal. Oppenheim hat sich in einem schwierigen ersten Halbjahr behauptet. Für das zweite Halbjahr bleiben wir aufgrund der sich abkühlenden wirtschaftlichen Entwicklung und der nach wie vor an den Kapitalmärkten bestehenden Unsicherheiten vorsichtig. Sollte es gegen Jahresende größere Umschichtungen aufgrund der Abgeltungssteuer geben, sehen wir die Möglichkeit, operativ unsere Planzahlen zu erreichen.

In der Vermögensverwaltung wollen wir unseren Marktanteil weiter ausbauen. Neben der Eröffnung neuer Repräsentanzen in Warschau und Budapest sowie dem Ausbau des Family-Office-Geschäfts haben wir an allen Standorten die Anzahl der Kundenberater erhöht.

Im Investment Banking rechnen wir in den Bereichen Corporate Banking und Equity Sales mit einem stabilen Geschäftsverlauf. Für den Handel gehen wir von einem unverändert schwierigen Marktumfeld aus.

Halbjahresabschluss

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

DES KONZERNES SAL. OPPENHEIM JR. & CIE. KGAA, KÖLN, FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2008 BIS 30. JUNI 2008

		01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	Notes	MIO. €	MIO. €
Zinserträge		732	598
Zinsaufwendungen		-545	-491
Zinsüberschuss	04	187	107
Erträge aus Gewinnabführungsverträgen		0	6
Ergebnis aus Anteilen an at equity bewerteten Unternehmen		-1	22
Risikovorsorge im Kreditgeschäft	05	12	-3
Zinsüberschuss nach Risikovorsorge		198	132
Provisionserträge		279	301
Provisionsaufwendungen		-72	-97
Provisionsüberschuss	06	207	204
Handelsergebnis	07	196	24
Ergebnis aus Hedge Accounting	07	0	0
Ergebnis aus Fair Value Option	07	-229	38
Finanzanlageergebnis	08	6	580
Verwaltungsaufwendungen	09	-337	-362
Sonstiges betriebliches Ergebnis	10	17	2
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		58	618
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit aus aufgegebenen Geschäftsbereichen		0	57
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		58	675
Ertragsteuern aus fortzuführenden Geschäftsbereichen		-18	-29
Ertragsteuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen		0	-8
Ergebnis nach Steuern		40	638
Anderen Gesellschaftern zustehender Verlust/Gewinn		1	-4
Ergebnis nach Steuern ohne konzernfremde Ergebnisanteile		41	634

BILANZ

DES KONZERNES SAL. OPPENHEIM JR. & CIE. KGAA, KÖLN, ZUM 30. JUNI 2008

AKTIVA

	30.06.2008		31.12.2007
	Notes	MIO. €	MIO. €
Barreserve		224	406
Handelsaktiva	12	12.078	13.395
Positive Marktwerte aus Hedge Accounting	13	11	31
Zum Fair Value designierte Aktiva (Fair Value Option)	14	2.717	3.067
Forderungen an Kreditinstitute	15	10.180	11.039
Forderungen an Kunden	16	7.421	6.812
Wertberichtigungen aus dem Kreditgeschäft	17	-153	-166
Finanzanlagen	19	4.847	5.280
Anteile an at equity bewerteten Unternehmen		128	113
Sachanlagen		297	291
Immaterielle Vermögenswerte		121	120
Ertragsteueransprüche		397	373
Sonstige Aktiva		138	244
Summe Aktiva		38.406	41.005

PASSIVA

	30.06.2008		31.12.2007
	Notes	MIO. €	MIO. €
Handelsspassiva	20	11.045	12.397
Negative Marktwerte aus Hedge Accounting	21	30	17
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	22	7.245	6.821
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	23	16.881	17.532
Verbriefte Verbindlichkeiten	24	554	676
Rückstellungen	25	70	76
Ertragsteuerverpflichtungen		164	221
Sonstige Passiva		406	361
Nachrangkapital		180	186
Eigenkapital	26		
Gezeichnetes Kapital		900	900
Kapitalrücklage		200	200
Gewinnrücklagen		851	697
Neubewertungsrücklage		-172	125
Rücklage aus Währungsumrechnung		-3	-4
Ergebnis nach Steuern ohne konzernfremde Ergebnisanteile		41	794
Anteile im Fremdbesitz		14	6
		1.831	2.718
Summe Passiva		38.406	41.005

AUFSTELLUNG DER ERFASSTEN ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

DES KONZERNES SAL. OPPENHEIM JR. & CIE. KGAA, KÖLN, FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2008 BIS 30. JUNI 2008

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Währungsumrechnung	1	2
Zeitwertänderung von zur Veräußerung verfügbaren Finanzinstrumenten	-313	4
Versicherungsmathematische Gewinne und Verluste aus Pensionsrückstellungen und dem zugehörigen Fondsvermögen	-10	-2
Direkt mit dem Eigenkapital verrechnete Steuerposition	20	3
Direkt im Eigenkapital erfasste Erträge und Aufwendungen (nach Steuern)	-302	7
Ergebnis nach Steuern	40	638
Summe der im Geschäftsjahr erfassten Erträge und Aufwendungen	-262	645
Auf die Aktionäre der Sal. Oppenheim Gruppe entfallendes Gesamtergebnis	-261	641
Auf Anteile Fremder entfallendes Gesamtergebnis	-1	4

KAPITALFLUSSRECHNUNG

DES KONZERNES SAL. OPPENHEIM JR. & CIE. KGAA, KÖLN, FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2008 BIS 30. JUNI 2008

	2008	2007
	MIO. €	MIO. €
Zahlungsmittelbestand zum 01.01.	406	360
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit	-205	-283
Cashflow aus Investitionstätigkeit	652	400
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-629	-79
Zahlungsmittelbestand zum 30.06.	224	398

ANHANG (NOTES)

Inhalt

01_ANGABEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG.....	18
02_ÄNDERUNGEN DES KONSOLIDIERUNGSKREISES	18
03_KLASSIFIZIERUNG GEMÄSS IFRS 7.....	19
04_ZINSÜBERSCHUSS	20
05_RISIKOVORSORGE IM KREDITGESCHÄFT	21
06_PROVISIONSÜBERSCHUSS	21
07_HANDELSERGEBNIS/ERGEBNIS AUS HEDGE ACCOUNTING/ERGEBNIS AUS FAIR VALUE OPTION ...	22
08_FINANZANLAGEERGEBNIS	22
09_VERWALTUNGSaufWENDUNGEN	23
10_SONSTIGES BETRIEBLICHES ERGEBNIS	23
11_SEGMENTBERICHTERSTATTUNG	24
12_HANDELSAKTIVA	25
13_POSITIVE MARKTWERTE AUS HEDGE ACCOUNTING	25
14_ZUM FAIR VALUE DESIGNIERTE AKTIVA (FAIR VALUE OPTION).....	25
15_FORDERUNGEN AN KREDITINSTITUTE	25
16_FORDERUNGEN AN KUNDEN	26
17_WERTBERICHTIGUNGEN AUS DEM KREDITGESCHÄFT.....	26
18_MAXIMALE KREDITRISIKOEXPOSITION	27
19_FINANZANLAGEN	27
20_HANDELSPASSIVA.....	28
21_NEGATIVE MARKTWERTE AUS HEDGE ACCOUNTING	28
22_VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KREDITINSTITUTEN	28
23_VERBINDLICHKEITEN GEGENÜBER KUNDEN	29
24_VERBRIEFTE VERBINDLICHKEITEN	29
25_RÜCKSTELLUNGEN.....	29
26_EIGENKAPITAL	30
27_AUSSERBILANZIELLE VERPFLICHTUNGEN	31
28_EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG	31
29_VERSICHERUNG DER GESETZLICHEN VERTRETER.....	31

Anhang (Notes)

01_Angaben zur Rechnungslegung

Der Halbjahresfinanzbericht der Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA zum 30. Juni 2008 wurde in Übereinstimmung mit den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, sowie deren Auslegungen durch das International Financial Reporting Interpretation Committee (IFRIC) aufgestellt. Insbesondere werden die Anforderungen an einen Zwischenbericht gemäß IAS 34 und DRS 16 erfüllt. Auf eine prüferische Durchsicht des Halbjahresfinanzberichts wurde verzichtet.

Die im Konzernabschluss per 31. Dezember 2007 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch für die Aufstellung des Halbjahresberichts unter Berücksichtigung neu in Kraft getretener IFRS-Standards und Interpretationen beachtet. Bezüglich der sonstigen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verweisen wir auf unseren Geschäftsbericht 2007, Seiten 61 ff.

02_Änderungen des Konsolidierungskreises

Der Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2008 entspricht im Wesentlichen dem Konsolidierungskreis zum 31. Dezember 2007. Die Aufstellung über den Anteilsbesitz gemäß §§ 285 Nr. 11 und 313 Abs. 2 und 4 HGB zum 31. Dezember 2007 wurde im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

Zum 30. Juni 2008 wurden die neu gegründeten Gesellschaften Zimbo Beteiligungsgesellschaft mbH, Köln, und Oppenheim Eunomia GmbH, Köln, erstmals in den Konzernabschluss einbezogen. Darüber hinaus wurden die Sal. Oppenheim Asia Alternative Investments GmbH, Köln, die Oppenheim ACA GmbH, Frankfurt am Main, und der OP Cash Euro Plus, Luxemburg, erstkonsolidiert.

Die Gesellschaft Oppenheim Investment Managers, Dublin, wurde zum 30. Juni 2008 endkonsolidiert. Der Sal. Oppenheim Figaro Currency Fund, Dublin, wurde auf den Sal. Oppenheim Figaro Currency Fund PLC (vormals Sal. Oppenheim Feeder Fund I Plc), Dublin, verschmolzen.

03_Klassifizierung gemäß IFRS 7

Aufgrund der von IFRS 7.6 geforderten Klassifizierung haben wir die Finanzinstrumente in die folgenden Klassen eingeteilt.

Bewertung	Klassen (IFRS 7)	
	Bilanzposten	Bewertungskategorie (IAS 39)
Fortgeführte Anschaffungskosten*	Barreserve	Kredite und Forderungen
	Forderungen an Kreditinstitute	Kredite und Forderungen
	Forderungen an Kunden	Kredite und Forderungen
	Finanzanlagen	Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte
	Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	Sonstige Verbindlichkeiten
	Verbindlichkeiten ggü. Kunden	Sonstige Verbindlichkeiten
	Verbriefte Verbindlichkeiten	Sonstige Verbindlichkeiten
	Nachrangkapital	Sonstige Verbindlichkeiten
Beizulegender Zeitwert	Handelsaktiva	Zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Vermögenswerte
	Handelsspassiva	Zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Verbindlichkeiten
	Positive Marktwerte Hedge Accounting	
	Negative Marktwerte Hedge Accounting	
	Zum Fair Value designierte Aktiva	Fair Value Option
	Finanzanlagen	Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte
	Sonstige Aktiva	Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte
Nicht nach IAS 39 bewertet	Unwiderrufliche Kreditzusagen	
	Eventualverpflichtungen	
	Finanzgarantien	
	Verbindlichkeiten aus Finance-Leasing-Verträgen	
	Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte (IFRS 5)	

*Inklusive Fair-Value-Änderungen auf das abgesicherte Risiko bei gehedgten Positionen (Fair Value Hedge).

Die Klassendefinition ergibt sich aus der Zuordnung der Kategorien von Finanzinstrumenten nach IAS 39 in Verbindung mit den entsprechenden Bilanzposten.

04_Zinsüberschuss

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Zinserträge		
Zinserträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften	409	327
Zinserträge aus festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen (Available for Sale)	96	87
Zinserträge aus festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen (Fair Value Option)	51	59
Zuschreibungen zu Unterschiedsbeträgen Hedge Accounting	8	12
Laufende Erträge aus Aktien (Available for Sale)	4	26
Laufende Erträge aus Aktien (Fair Value Option)	4	1
Laufende Erträge aus Beteiligungen	26	18
Zinserträge aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	2
Sonstige Zinserträge	134	66
Summe Zinserträge	732	598
Zinsaufwendungen		
Zinsaufwendungen aus Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	-345	-238
Zinsaufwendungen aus Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	-134	-132
Zinsaufwendungen aus begebenen Schuldverschreibungen	-13	-15
Abschreibungen zu Unterschiedsbeträgen Hedge Accounting	-8	-8
Zinsaufwendungen aus begebenem Nachrangkapital	-5	-10
Zinsaufwendungen gegenüber aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-10
Sonstige Zinsaufwendungen	-40	-78
Summe Zinsaufwendungen	-545	-491
Zinsüberschuss	187	107

o5_Risikovorsorge im Kreditgeschäft

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Zuführungen zu Wertberichtigungen aus dem Kreditgeschäft	-6	-5
Auflösungen von Wertberichtigungen aus dem Kreditgeschäft	17	2
Zuführungen zu Rückstellungen aus dem Kreditgeschäft	0	-1
Auflösungen von Rückstellungen aus dem Kreditgeschäft	1	1
Summe	12	-3

o6_Provisionsüberschuss

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Wertpapiergeschäft	120	128
Vermögensverwaltung	29	49
Beratungs- und Vermittlungsgeschäft	39	42
Auslands- und Devisengeschäft sowie Zahlungsverkehr	8	9
Kreditgeschäft	5	5
Provisionsergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0	-12
Sonstiges Provisionsgeschäft	6	-17
Summe	207	204

o7_Handelsergebnis/Ergebnis aus Hedge Accounting/Ergebnis aus Fair Value Option

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Devisengeschäfte	18	-3
Ergebnis aus Aktien und Aktien-/Indexderivaten	33	79
Ergebnis aus Renten und Zinsderivaten	-88	-20
Andere Aufwendungen und Erträge aus Finanzgeschäften	4	6
Summe	-33	62

Das den Handelsaktivitäten zuzuordnende Zins- und Dividendenergebnis, das sich aus der Summe der Zins- und Dividendenerträge aus Handelsaktivitäten abzüglich der entsprechenden Refinanzierungsaufwendungen ergibt, ist Bestandteil des Handelsergebnisses.

o8_Finanzanlageergebnis

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Ergebnis aus der Veräußerung von Wertpapieren des AfS-Bestandes	-24	55
Ergebnis aus der Veräußerung von Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und assoziierten Unternehmen	43	533
Abschreibungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen, Wertpapiere des AfS-Bestandes (Impairments) und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	-13	-8
Summe	6	580

09_Verwaltungsaufwendungen

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Personalaufwand	172	224
Gehälter	148	199
Soziale Abgaben	17	17
Altersversorgung und Unterstützung	7	8
Andere Verwaltungsaufwendungen	148	122
Abschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	17	16
Summe der Verwaltungsaufwendungen	337	362

10_Sonstiges betriebliches Ergebnis

	01.01.– 30.06.2008	01.01.– 30.06.2007
	MIO. €	MIO. €
Sonstige betriebliche Erträge	29	13
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-12	-11
Summe	17	2

II_Segmentberichterstattung

	Fortzuführende Geschäftsbereiche					Summe	Aufgegebene Geschäfts- bereiche	Summe Geschäfts- bereiche
	Asset Management	Private Banking	Corporate Finance	Financial Markets	Sonstiges/ Konsolidie- rung			
	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €			
Zinsüberschuss*								
01.01.–30.06.2008	15	31	41	28	71	186	0	186
01.01.–30.06.2007	21	33	48	103	-70	135	3	138
Risikovorsorge im Kreditgeschäft								
01.01.–30.06.2008	0	0	-2	10	4	12	0	12
01.01.–30.06.2007	0	-4	1	0	0	-3	0	-3
Provisionsüberschuss								
01.01.–30.06.2008	69	72	43	27	-4	207	0	207
01.01.–30.06.2007	61	94	41	21	-13	204	57	261
Handelsergebnis**								
01.01.–30.06.2008	-9	0	6	-6	-24	-33	0	-33
01.01.–30.06.2007	11	4	1	10	36	62	6	68
Finanzanlageergebnis								
01.01.–30.06.2008	2	0	0	-1	5	6	0	6
01.01.–30.06.2007	7	0	1	10	562	580	33	613
Verwaltungsaufwendungen								
01.01.–30.06.2008	-48	-76	-43	-88	-82	-337	0	-337
01.01.–30.06.2007	-47	-71	-41	-81	-122	-362	-45	-407
Sonstiges betriebliches Ergebnis								
01.01.–30.06.2008	1	1	0	2	13	17	0	17
01.01.–30.06.2007	-2	0	0	4	0	2	3	5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit								
01.01.–30.06.2008	30	28	45	-28	-17	58	0	58
01.01.–30.06.2007	51	56	51	67	393	618	57	675

* inklusive der Erträge aus Gewinnabführungsverträgen und des Ergebnisses aus Anteilen an at equity bewerteten Unternehmen

** inklusive Ergebnis aus Hedge Accounting und Ergebnis aus Fair Value Option

12_Handelsaktiva

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Schuldverschreibungen und festverzinsliche Wertpapiere	3.521	4.172
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	2.587	3.682
Positive Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten	5.957	5.528
Schuldscheindarlehen	13	13
Summe	12.078	13.395

13_Positive Marktwerte aus Hedge Accounting

Die Positiven Marktwerte aus Hedge Accounting betragen zum Abschlussstichtag 11 Mio. € (zum 31. Dezember 2007: 31 Mio. €).

14_Zum Fair Value designierte Aktiva (Fair Value Option)

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Schuldverschreibungen und festverzinsliche Wertpapiere	1.874	2.101
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	769	895
Beteiligungen	74	71
Summe	2.717	3.067

15_Forderungen an Kreditinstitute

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
INLÄNDISCHE KREDITINSTITUTE	5.115	4.617
Täglich fällig	2.232	785
Andere Forderungen	2.883	3.832
AUSLÄNDISCHE KREDITINSTITUTE	5.065	6.422
Täglich fällig	1.121	1.419
Andere Forderungen	3.944	5.003
Summe	10.180	11.039

16_Forderungen an Kunden

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
INLÄNDISCHE KUNDEN	5.026	4.626
Firmenkunden	2.580	2.099
Privatkunden	2.404	2.485
Öffentliche Haushalte	35	34
Sonstige Kunden	7	8
AUSLÄNDISCHE KUNDEN	2.395	2.186
Firmenkunden	2.085	1.940
Privatkunden	248	230
Öffentliche Haushalte	10	15
Sonstige Kunden	52	1
Summe	7.421	6.812

17_Wertberichtigungen aus dem Kreditgeschäft

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Stand 01.01.	166	159
Veränderungen im Konsolidierungskreis	0	-1
Zuführungen	6	19
Zuführungen zu Lasten Zinsergebnis	1	4
Inanspruchnahme	-3	-8
Auflösungen	-17	-8
Umbuchungen	0	1
Stand 30.06./31.12.	153	166

18_Maximale Kreditrisikoexposition

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Kredite und Forderungen	17.601	17.851
Forderungen an Kreditinstitute	10.180	11.039
Forderungen an Kunden	7.421	6.812
Zu Handelszwecken gehaltene finanzielle Vermögenswerte	12.078	13.395
Handelsaktiva	12.078	13.395
Derivate aus Hedge Accounting	11	31
Fair Value Option	2.717	3.067
Zum Fair Value designierte Vermögenswerte	2.717	3.067
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	4.620	5.073
Finanzanlagen	4.591	5.040
davon bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten	416	304
davon bewertet zum beizulegenden Zeitwert	4.175	4.736
Sonstige Aktiva	29	33
Finanzgarantien	810	214
Eventualverpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen	1.795	1.544
Unwiderrufliche Kreditzusagen	2.211	2.264
Summe	41.843	43.439

19_Finanzanlagen

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Schuldverschreibungen und festverzinsliche Wertpapiere	3.754	3.863
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	155	346
Beteiligungen	682	831
Anteile an verbundenen Unternehmen (nicht konsolidiert)	50	46
Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	206	194
Summe	4.847	5.280

20_Handelspassiva

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Negative Marktwerte aus derivativen Finanzinstrumenten	6.006	5.658
Begebene Schuldverschreibungen	4.926	6.611
Lieferverbindlichkeiten aus Wertpapierleerverkäufen	113	128
Summe	11.045	12.397

21_Negative Marktwerte aus Hedge Accounting

Die Negativen Marktwerte aus Hedge Accounting betragen zum Abschlussstichtag 30 Mio. € (zum 31. Dezember 2007: 17 Mio. €).

22_Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
INLÄNDISCHE KREDITINSTITUTE	1.459	1.660
Täglich fällig	769	697
Mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	690	963
AUSLÄNDISCHE KREDITINSTITUTE	5.786	5.161
Täglich fällig	1.799	889
Mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist	3.987	4.272
Summe	7.245	6.821

23_Verbindlichkeiten gegenüber Kunden

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
SPAREINLAGEN	3	3
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN – INLÄNDISCHE KUNDEN	13.778	14.035
Firmenkunden	10.283	10.916
Privatkunden	2.974	2.843
Öffentliche Haushalte	403	189
Sonstige	118	87
SONSTIGE VERBINDLICHKEITEN – AUSLÄNDISCHE KUNDEN	3.100	3.494
Firmenkunden	2.830	3.295
Privatkunden	185	175
Öffentliche Haushalte	83	23
Sonstige	2	1
Summe	16.881	17.532

24_Verbriefte Verbindlichkeiten

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Begebene Schuldverschreibungen	543	669
Eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	11	7
Summe	554	676

25_Rückstellungen

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	48	43
Sonstige Rückstellungen	22	33
Summe	70	76

26_Eigenkapital

ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS

DES KONZERNS SAL. OPPENHEIM JR. & CIE. KGAA, KÖLN, FÜR DIE ZEIT VOM 1. JANUAR 2007 BIS 30. JUNI 2008

	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklagen	Neubewer- tungsrücklage	Rücklage aus Währungs- umrechnung	Ergebnis nach Steuern ohne konzernfremde Ergebnisanteile	Anteile Dritter am Eigenkapital	Gesamt
	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €	MIO. €
EIGENKAPITAL ZUM 01.01.2007	900	200	525	69	-3	234	10	1.935
Periodenüberschuss	0	0	0	0	0	634	4	638
Dividenden	0	0	0	0	0	-70	0	-70
Direkt im Eigenkapital erfasste								
Erträge und Aufwendungen	0	0	-1	6	2	0	0	7
Veränderung Anteilsquote und Konsolidierungskreis	0	0	3	0	0	0	-4	-1
Sonstige Verwendungen	0	0	164	0	0	-164	-6	-6
EIGENKAPITAL ZUM 30.06.2007	900	200	691	75	-1	634	4	2.503
Periodenüberschuss	0	0	0	0	0	160	2	162
Dividenden	0	0	0	0	0	-5	0	-5
Direkt im Eigenkapital erfasste								
Erträge und Aufwendungen	0	0	12	50	-3	0	0	59
Veränderung Anteilsquote und Konsolidierungskreis	0	0	-1	0	0	0	-2	-3
Sonstige Verwendungen	0	0	-5	0	0	5	2	2
EIGENKAPITAL ZUM 31.12.2007	900	200	697	125	-4	794	6	2.718
Periodenüberschuss	0	0	0	0	0	41	-1	40
Dividenden	0	0	0	0	0	-629	0	-629
Direkt im Eigenkapital erfasste								
Erträge und Aufwendungen	0	0	-6	-297	1	0	0	-302
Veränderung Anteilsquote und Konsolidierungskreis	0	0	-5	0	0	0	11	6
Sonstige Verwendungen	0	0	165	0	0	-165	-2	-2
EIGENKAPITAL ZUM 30.06.2008	900	200	851	-172	-3	41	14	1.831

27_Außerbilanzielle Verpflichtungen

	30.06.2008	31.12.2007
	MIO. €	MIO. €
Eventualverpflichtungen	1.795	1.544
Unwiderrufliche Kreditzusagen	2.211	2.264
Sonstige Verpflichtungen	723	602
Summe	4.729	4.410

28_Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage sind nach Schluss des ersten Halbjahres 2008 nicht eingetreten.

29_Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

27. August 2008

Gremien

AUFSICHTSRAT

Georg Baron von Ullmann, *Kaufmann, Vorsitzender*
Friedrich Carl Freiherr von Oppenheim, *Kaufmann, Erster stellvertretender Vorsitzender*
Gerd-Axel Schuster, *Arbeitnehmervertreter, Zweiter stellvertretender Vorsitzender*
Detlef Bierbaum, *Kaufmann*
Sabine Diehl, *Arbeitnehmervertreterin*
Monika Fachinger, *Arbeitnehmervertreterin*
Johannes Hellmann, *Arbeitnehmervertreter*
Peter W. Marx, *Kaufmann, Anteilseignervertreter*
Nicolaus Freiherr von Oppenheim, *Kaufmann, Anteilseignervertreter*
Karin Stanischa, *Arbeitnehmervertreterin*
Manfred Uthoff, *Arbeitnehmervertreter*
Dr. Clemens Freiherr von Wrede, *Kaufmann, Anteilseignervertreter*

AKTIONÄRSAUSSCHUSS

Karin Baronin von Ullmann, *Ehrevorsitzende*
Friedrich Carl Freiherr von Oppenheim, *Vorsitzender*
Georg Baron von Ullmann, *Stellvertretender Vorsitzender*
Ilona Gräfin von Krockow
Isabelle Marquardt
Peter W. Marx
Nicolaus Freiherr von Oppenheim
Henri Pferdminges
Dr. Clemens Freiherr von Wrede

PERSÖNLICH HAFTENDE GESELLSCHAFTER

Matthias Graf von Krockow, *Sprecher*
Friedrich Carl Janssen, *Risk Management, Beteiligungen und Bankbetrieb*
Christopher Freiherr von Oppenheim, *Vermögensverwaltung*
Dieter Pfundt, *Investment Banking*

Stand: 30. Juni 2008

Adressen

Sal. Oppenheim – Adressen

HAUPTSITZ

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Telefon +49 221 145-01
Telefax +49 221 145-1512
info@oppenheim.de

NIEDERLASSUNGEN, TOCHTERGESELLSCHAFTEN UND BETEILIGUNGEN

DEUTSCHLAND

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Niederlassung Baden-Württemberg
Lange Straße 9
70173 Stuttgart
Telefon +49 711 220088-01
Telefax +49 711 220088-12
stuttgart@oppenheim.de

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Niederlassung Baden-Württemberg
Filiale Baden-Baden
Palais Biron
Lichtentaler Straße 92
76530 Baden-Baden
Telefon +49 7221 99293-01
Telefax +49 7221 99293-13
baden-baden@oppenheim.de

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Niederlassung Berlin
Jägerstraße 51
10117 Berlin
Telefon +49 30 206276-0
Telefax +49 30 206276-21
berlin@oppenheim.de

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Niederlassung Düsseldorf
Malkastenstraße 21/
Pempelforter Straße 11
40211 Düsseldorf
Telefon +49 211 828249-0
Telefax +49 211 828249-26
duesseldorf@oppenheim.de

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Niederlassung Frankfurt am Main
Untermainanlage 1
60329 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 7134-0
Telefax +49 69 7134-5211
info@oppenheim.de

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Niederlassung München
Odeonsplatz 12
80539 München
Telefon +49 89 290074-0
Telefax +49 89 290074-29
muenchen@oppenheim.de

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Niederlassung Norddeutschland
Colonnaden 3
20354 Hamburg
Telefon +49 40 355496-0
Telefax +49 40 355496-11
hamburg@oppenheim.de

CAM Private Equity Consulting
& Verwaltungs-GmbH
Zeppelinstraße 4-8
50667 Köln
Telefon +49 221 937085-0
Telefax +49 221 937085-19
cologne@cam-pe.com

Oppenheim Beteiligungs-AG
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Telefon +49 221 145-1989
Telefax +49 221 145-91989

Oppenheim Research GmbH
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Telefon +49 221 145-02
Telefax +49 221 145-2862
research@oppenheim.de

Oppenheim Vermögens-
treuhand GmbH
Oppenheimstraße 11
50668 Köln
Telefon +49 221 145-2400
Telefax +49 221 145-2409
info@ovt.de

Sal. Oppenheim
Alternative Investments GmbH
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Telefon +49 221 145-01
Telefax +49 221 145-1454

Sal. Oppenheim
Investments GmbH
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln
Telefon +49 221 145-01
Telefax +49 221 145-1454

SALOMON OPPENHEIM GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin
Telefon +49 30 206276-52
Telefax +49 30 206276-59
info@salomon-oppenheim.de

BHF-BANK AG
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 718-0
Telefax +49 69 718-2296
corp-comm@bhf-bank.com

BHF-BANK AG
Niederlassung Baden-Baden
Ludwig-Wilhelm-Straße 15
76530 Baden-Baden
Telefon +49 7221 70165-0
Telefax +49 7221 70165-15
baden-baden@bhf-bank.com

BHF-BANK AG
Niederlassung Berlin
Französische Straße 9-12
10117 Berlin
Telefon +49 30 20959-0
Telefax +49 30 20959-287
berlin@bhf-bank.com

Sal. Oppenheim – Adressen

BHF-BANK AG

Niederlassung Düsseldorf
Benrather Straße 18–20
40213 Düsseldorf
Telefon +49 211 3663-0
Telefax +49 211 3663-257
duesseldorf@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung Frankfurt
Neue Mainzer Straße 74
60311 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 718-0
Telefax +49 69 718-3197
frankfurt@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung Hamburg
Am Rathausmarkt/
Mönckebergstraße 31
20095 Hamburg
Telefon +49 40 32009-0
Telefax +49 40 32009-200
hamburg@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung Hannover
Georgsplatz 9
30159 Hannover
Telefon +49 511 3046-0
Telefax +49 511 3046-219
hannover@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung Köln
Konrad-Adenauer-Ufer 11
50668 Köln
Telefon +49 221 510919-0
Telefax +49 221 510919-16
koeln@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung Mainz
Ludwigsstraße 1
55116 Mainz
Telefon +49 6131 142-0
Telefax +49 6131 142-227
mainz@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung München
Prannerstraße 11
80333 München
Telefon +49 89 55173-0
Telefax +49 89 55173-250
muenchen@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung Nürnberg
Hauptmarkt 1
90403 Nürnberg
Telefon +49 911 66943-0
Telefax +49 911 66943-12
nuernberg@bhf-bank.com

BHF-BANK AG

Niederlassung Stuttgart
Kleiner Schlossplatz 13
70173 Stuttgart
Telefon +49 711 22792-0
Telefax +49 711 22792-418
stuttgart@bhf-bank.com

Frankfurter Fondsbank GmbH

Neue Mainzer Straße 80
60311 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 77060-200
Telefax +49 69 77060-555
info@frankfurter-fondsbank.de

FRANKFURT-TRUST

Investment-Gesellschaft mbH
Neue Mainzer Straße 80
60311 Frankfurt am Main
Telefon +49 69 92050-0
Telefax +49 69 92050-101
info@frankfurt-trust.de

VCM Capital Management GmbH

Max-Joseph-Str. 7
80333 München
Telefon +49 89 5490858-0
Telefax +49 89 5490858-45
info@vcm.de

FRANKREICH

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Zweigniederlassung Paris
13, rue Royale
75008 Paris
Telefon +33 1 449464-00
Telefax +33 1 449464-10
paris@oppenheim.fr

GROSSBRITANNIEN

BHF-BANK (Jersey) Ltd.
6 West's Centre
St. Hélier Jersey
JE2 4ST
Telefon +44 1534 879044
Telefax +44 1534 879246
corp-comm@bhf-bank.com

LUXEMBURG

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Zweigniederlassung Luxemburg
4, rue Jean Monnet
2180 Luxemburg
Telefon +352 476822-1
Telefax +352 476822-680
info@oppenheim.lu

Sal. Oppenheim jr. & Cie.
Beteiligungen S.A. (Luxembourg)
26, rue Louvigny
1946 Luxemburg
Telefon +352 221522-1
Telefax +352 221522-690
info@oppenheim.lu

BHF-BANK International S.A.

534, rue de Neudorf
2220 Luxemburg
Telefon +352 457676-1
Telefax +352 458320
direktion@bhf.lu

Sal. Oppenheim – Adressen

FRANKFURT-TRUST

Invest Luxemburg AG

534, rue de Neudorf

2229 Luxemburg

Telefon +352 457676-1

Telefax +352 458324

ftlux@bhf.lu

SCHWEIZ

Sal. Oppenheim jr. & Cie.

Corporate Finance (Schweiz) AG

Löwenstrasse 3

8001 Zürich

Telefon +41 44 214-2600

Telefax +41 44 214-2690

corporatefinance@oppenheim.ch

BHF-BANK (Schweiz) AG

Schulhausstrasse 6

8027 Zürich

Telefon +41 44 2097511

Telefax +41 44 2025606

info.zurich@bhf-bank.ch

IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Sal. Oppenheim jr. & Cie.
Kommanditgesellschaft auf Aktien
Unter Sachsenhausen 4
50667 Köln

REDAKTION

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA, Köln
Finanzen und Unternehmenskommunikation & PR

LAYOUT

Konzeption + Design, Köln
Simon & Goetz Design GmbH & Co. KG, Frankfurt am Main

Sal. Oppenheim jr. & Cie. KGaA
Unter Sachsenhausen 4 50667 Köln
Telefon +49 221 145-01 Telefax +49 221 145-1512
www.oppenheim.de